

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295149

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Arndtstraße 44

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2520/v

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung sowie Hinterhaus und Werkstattgebäude; Vorderhaus mit Tordurchfahrt, historistische Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das 1878 durch Richard Hagemann für den Maurermeister Carl Riedel gebaute Mietshaus gehörte zum Areal der Immobiliengesellschaft. Die fünfgeschossige Fassade wird durch einen dreigeschossigen Mittelrisalit akzentuiert, an dem sich der spätklassizistische Baudekor der siebziger Jahre konzentriert: Mäanderband, Lotosfriese und Rosetten. Der an der Fassade sichtbaren Geschoßhierarchie (das Obergeschoß mit deutlich kleineren Fenstern) entsprach die Grundrißaufteilung: im Erdgeschoß befand sich eine, in den Hauptgeschossen zwei, im Obergeschoß drei Wohnungen. Der Durchgang führte zu den 1884 und 1888 erbauten Fabrik- und Stallgebäuden (verändert bzw. abgetragen) 1884 erbauten viergeschossigen Seitengebäude (verändert)
LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1878 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295149 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	F 09295149 B
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

